



Klein St. Paul

Gemeindenachrichten

Dezember 2012

ÄMTLICHE MITTEILUNG DER MARKTGEMEINDE KLEIN ST. PAUL



Foto: WSV

*Liebe Gemeindebürgerinnen!
Liebe Gemeindebürger!*

Ich darf Ihnen persönlich, aber auch namens der Mitglieder des Gemeinderates und namens aller Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen alles Gute, geruhsame Weihnachts-tage, viel Erfolg und Glück, vor allem aber beste Gesundheit für das Jahr 2013 wünschen.

Ihr Bürgermeister

Winterdienst

Der Streudienst der Gemeinde ist wochentags von 7.00 bis 14.00 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 7.00 bis 9.00 Uhr für Sie unter der Nummer **0699/19373002** erreichbar.

● Strassenangelegenheiten

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, dass diverse Straßen im Gemeindegebiet saniert bzw. neu asphaltiert werden. Dabei handelt es sich um folgende Straenteilstucke:

- Moselsiedlung - Zufahrtstraße zu den Anwesen Hofer und Bauer
- Westsiedlung zwischen Einbindung Philipp Knoch Weg und Bahnübergang Radweg
- Wieting - Gehsteigbereich entlang der Bundesstraße zwischen der Einbindung Saualmstrae/ Unterwietingbergstrae und Einfahrt zum Anwesen Gruber.

Den Auftrag dieser Arbeiten erhielt die Fa. STRABAG, welche noch in diesem Jahr – das Wetter vorausgesetzt - die Arbeiten durchführen wird. Die Kosten betragen ca. € 73.000,--.

Die Bevölkerung wird um Verständnis gebeten, wenn im Rahmen der Baumaßnahmen Behinderungen im Straßenverkehr erfolgen.

● Dorf-Christbäume Klein St.Paul und Wieting

Der heurige Christbaum am Ortsplatz in Klein St.Paul wurde vom Wietinger Sportverein gespendet. Wir bedanken uns dafür auf diesem Wege beim Wietinger Sportverein recht herzlich. Solche rundum gleichmäßig beasteten Bäume wachsen meist nur als Zierbume in Gärten, seltener jedoch freistehend auf Wiesen oder Weiden. Sollte jemand beabsichtigen, einen geeigneten Baum im Laufe der nächsten Jahre zu fällen, bitten wir ihn, diesen als Christbaum zu spenden und uns dies rechtzeitig mitzuteilen.

Der Christbaum in Wieting wurde heuer von Fam. Schratzer vlg. Haunold gespendet. Die Marktgemeinde Klein St.Paul bedankt sich auch hier herzlich für diese Großzügigkeit. Ein besonderes Lob gilt der Dorfgemeinschaft Wieting unter Anton Obersteiner, welche sich stets mustergültig und unentgeltlich um die weihnachtliche Optik des Ortes bemuhrt. (Fotos: Archiv)



● Wasserversorgung

Bei der Hauptwasserleitung in Richtung Almblick, Sittenbergstraße und Wiesenweg gab es in letzter Zeit immer wieder Rohrbrüche. Da der Zustand des Leitungsmaterials aufgrund des Alters als bedenklich einzustufen war, wurde im Gemeinderat beschlossen für diesen Teilbereich eine neue Leitung zu verlegen.

Ebenso wird die Hauptwasserleitung von Kitschdorf bis Hechtlsiedlung (im Bereich des neuen Radweges) und in der Hechtlsiedlung eine Verbindungsleitung im Bereich Krametter und Zufahrt Robitsch bzw. Hebenstreit errichtet um die hydraulischen Bedingungen für den oberen Bereich des Siedlungsgebietes zu verbessern. Die Kosten betragen für all diese Maßnahmen ca.

€ 65.000,--.

Sollte es bei diesen Arbeiten zu Beeinträchtigungen bei der Wasserversorgung für die GemeindebürgerInnen kommen, ersuchen wir um Verständnis. Es wird versucht, diese so gering wie möglich zu halten.

● Nachmittagsbetreuung Volksschule



Im Bereich der Nachmittagsbetreuung in der Volksschule wurden diverse Adaptierungsarbeiten durchgeführt und es werden noch verschiedene Ausstattungsgegenstände, u. a. Spielgeräte für Spielplatz, Tische, Sessel und Schränke angeschafft. Die Kosten dafür betragen ca. € 38.000,--. Damit wird den Kindern der Nachmittags-

betreuung ein adäquates Umfeld geschaffen, das wiederum mit Freude von den Kindern aufgenommen wird.

Unsere Gemeinde unterstützt die Kinderbetreuung großzügig in Form von Gutscheinen!

● Gedenkstätte Görtschitztaler Heimwehrkompanie



Aufgrund der Initiative von Herrn Reinhold Gasper wurde mit finanzieller Beteiligung der Görtschitztaler Gemeinden Brückl, Eberstein, Klein St. Paul und Hüttenberg eine Gedenkstätte für die Görtschitztaler Heimwehrkompanie beim Talmuseum errichtet und am 12.10.2012 im Rahmen einer kleinen Feierlichkeit der Bestimmung übergeben.

Die Heimwehrkompanie bestand aus 165 Mann und stammte aus dem gesamten Görtschitztal. Ihre Einsatzgebiete reichten bis nach Windisch Grätz, Miestal, unteres Lavanttal, Völkermarkt und Rosental. Interessenten können eine Kopie des Bildes sowie eine Namensliste im Gemeindamt erhalten.

● WSZ Wertstoffsammelzentrum

Unser Wertstoffsammelzentrum hat für Sie jeden ersten Freitag im Monat von 13:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. In Ausnahmefällen werden Altstoffe gegen telefonische Voranmeldung in der Früh um 7:30 Uhr entgegengenommen. Voraussetzung dafür ist die Voranmeldung im Bauamt der Gemeinde (2401). Dies ist leider notwendig, da wir die stetig steigenden Müllmengen ohne Terminkoordination nicht mehr bewältigen würden. Wir ersuchen um Ihr Verständnis.

PAUER

Metall und Schrottverwertungs- GmbH

9322 Micheldorf
 Gewerbepark, Gasteige 2
 Tel. 0 42 62 / 27 409
 Fax 0 42 62 / 27 409-4
 pauer.schrott@aon.at

*Frohe
 Weihnachten
 und ein gutes neues
 Jahr 2013!*

*Frohe
 Weihnachten
 und Prosit 2013
 wünschen die
**Weisberger-
 hütte**
 und die
 Liftgesellschaft
 Weisbergeralm*



● **Zertifikatsverleihung
Audit familienfreundliche Gemeinde**



Mit Beschluss des Gemeinderates vom 29.03.2006 wurde ein kommunalpolitischer Prozess eingeleitet, bei dem durch Workshops und andere Aktionen die familienfreundlichen Maßnahmen in unserer Gemeinde fest-

gestellt und in Projektgruppen unter Einbindung aller Generationen neue Maßnahmen zur Erhöhung der Familienfreundlichkeit entwickelt und auch umgesetzt wurden.

Am 15. Oktober 2012 konnten in den Prunkräumen der Salzburger Residenz Bürgermeister Hilmar Loitsch und Arbeitskreisleiterin Vzbgm. Gabi Dörflinger aus den Händen von Bundesminister Dr. Reinhold Mitterlehner und Gemeindebundpräsident Bgm. Helmut Mödlhammer das Zertifikat, das uns als familienfreundliche Gemeinde auszeichnet, in Empfang nehmen.

Diese Auszeichnung wird uns Ansporn sein, auch zukünftig mit vielen Beteiligten aus allen Lebensphasen an Lösungen und Verbesserungen für unsere Gemeinde zu arbeiten. Dazu braucht es engagierte Mandatäre und GemeindegliederInnen, welche die kommenden sozialpolitischen Herausforderungen annehmen und zu bewältigen versuchen. Unser Dank gilt allen, die an diesem Projekt ehrenamtlich mitgewirkt haben, von den Senioren bis hin zur Jugend. Eine auch zukünftig lebens- und liebenswerte gemeinsame Gemeinde muss unser aller Ziel sein.



Helmut Mödlhammer (Präsident des österreichischen Gemeindebundes), Vzbgm. Gabriele Dörflinger, Bgm. Hilmar Loitsch, Dr. Reinhold Mitterlehner (BM für Wirtschaft, Familie u. Jugend).

ELEKTRO
HELMUT SCHARM
9372 EBERSTEIN, TELEFON 0 42 64/81 67
INSTALLATIONEN • HEIZUNGEN
BLITZSCHUTZ
VERKAUF SÄMTLICHER E-GERÄTE

Firma Scharm
wünscht all seinen Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes neues Jahr!

● **Kärntner Jugendstartgeld**

Anspruchsberechtigt sind Jugendliche die im Zeitraum vom 01.01. bis 31.12.1993 geboren sind.

Das Kärntner Jugendstartgeld wird für nachgewiesene Kosten in folgenden Förderbereichen gewährt:

- **Kosten für den Fahrschulbereich** für den Erwerb des Führerscheines der Klasse B.
- **Berufsspezifische, im Sinne einer Höherqualifizierung, anfallende Ausbildungskosten** bei einem anerkannten Kärntner Bildungsträger. Nicht gefördert werden Ausbildungskosten im Rahmen der schulischen Ausbildung während der Unterrichtszeiten.
- **Miet- und Heimkostenzuschüsse für Lehrlinge, Schüler und Studenten** wenn arbeits- oder schulbedingt ein eigener Wohnsitz aus sachlichen Gründen dringend notwendig und der Vermieter kein naher Familienangehöriger ist, und diese Kosten nicht vom Dienstgeber getragen werden.

Nähere Informationen und Anträge zum Jugendstartgeld auf www.jugendstartgeld.at Anträge sind auch am Gemeindeamt erhältlich. Antragsfrist bis 31.03.2013!!!

SIEMENS

Der wahrscheinlich stärkste und schnellste Espresso der Welt.
Perfekte Technik von Siemens.
siemens-home.at

Überzeugen Sie sich selbst bei Ihrem Fachhändler:

**E-Installationen • Blitzschutzbau
SAT-Anlagenbau • Alarmanlagen
Service in eigener Werkstatt**

terkl Althofen
Elektroinstallation Ges.m.b.H. Hauptplatz 14
Tel. 0 42 62 / 23 09

www.redzac-terkl.at

Siemens. Die Zukunft zieht ein.

● Solarstrom in Klein St. Paul



Im heurigen Herbst wurde am südseitigen Dach der Volksschule in Klein St. Paul eine Photovoltaikanlage mit einer Leistung von 10 kWp errichtet. Der erzeugte Strom wird in das Stromnetz der KELAG eingespeist. Damit leistet auch die Marktgemeinde Klein St. Paul einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz.

● Änderungen in der Kärntner Bauordnung

Durch Beschluss des Gesetzes vom 19.7.2012 (LGBl. Nr. 80/2012) kam es mit 1.10.2012 zu einer Reihe von Änderungen in der Kärntner Bauordnung. Nähere Informationen erhalten Sie im Bedarfsfalle beim Gemeindeamt (Bauamt 2401-14).

● Rauchmelderpflicht seit Oktober 2012



Laut neuem Baurecht sind seit 1. Oktober in allen Neubauten Rauchwarnmelder anzubringen. Und zwar in jedem Aufenthaltsraum, außer in der Küche. Bis 30. Juni 2013 müssen auch bestehende Wohnungen entsprechend ausgerüstet sein.

Bei einem Wohnungsbrand sind nicht nur die Flammen lebensbedrohend, sondern vor allem der giftige Brandrauch, der sich blitzschnell in den Räumen ausbreitet. Rauchwarnmelder können in diesem Falle zu Lebensrettern werden. Der laute Alarm warnt bereits im Entstehungsstadium des Brandes vor der drohenden Gefahr, ermöglicht eine rasche Flucht und die Bekämpfung des Brandes. Diese Warnfunktion ist vor allem in der Nacht von größter Bedeutung.

Nach den gesetzlichen Bestimmungen muss in jedem Aufenthaltsraum (Wohnraum) sowie im Fluchtweg (Flur) ein Rauchwarnmelder an der Decke angebracht werden. Ausgenommen sind die Küche (hier würden zu oft Fehlalarme entstehen), Abstellräume und Sanitärräume.

In Wohnküchen (kombinierte, offene Küche mit Wohnzimmer) ist aber ein Rauchwarnmelder zu montieren – im Wohnbereich, möglichst weit entfernt vom Kochbereich.

Wichtige Kriterien, die man beim Kauf eines Rauchmelders beachten soll:

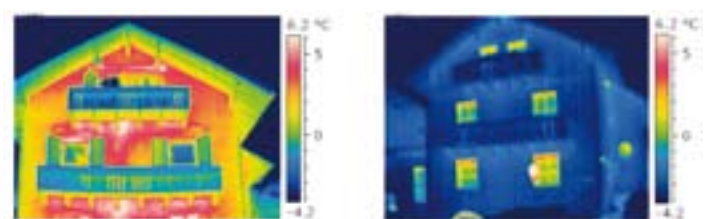
- Prüfzeichen: Hinweis, dass der Rauchmelder den erforderlichen Normen entspricht (ÖNORM EN 14604)

- Rauchwarnmelder sind regelmäßig auf ihre Funktion zu überprüfen. Achten Sie daher auf möglichst lange Prüfintervalle.
- Ausstattung mit einem leicht bedienbaren Testknopf, der jederzeit eine einfache Funktionsprüfung ermöglicht
- Warnfunktion, sobald ein Batteriewechsel nötig ist
- Einfache Montagemöglichkeit und Gebrauchsanleitung
- Lange Lebensdauer (Garantie)

Als Serviceleistung und Entscheidungs-Hilfestellung für ihre Bürger stellt die Marktgemeinde Klein St. Paul in Zusammenarbeit mit der Fa. Prokopp im Bauamt der Gemeinde ab Dezember mehrere Varianten von Qualitäts-Rauchmeldern aus. Hier können Sie diese besichtigen und sich auch beraten lassen.

● Bauthermografieaktion des Landes Kärnten

Aufgrund der kontinuierlich steigenden Kosten für die Beheizung von Gebäuden kommt der Vermeidung von Wärmeverlusten immer größere Bedeutung zu. Zur Feststellung des bauphysikalischen Zustandes von Gebäuden und als Anregung für energiesparende Maßnahmen bietet das Land Kärnten, auch in der heurigen Heizperiode die Bauthermografieaktion des Landes Kärnten für alle Interessierten an. Die „angemeldeten“ Gebäude werden in der Heizperiode (Temperaturbereich + 4 °C bis – 25 °C) thermografisch und digital erfasst. Die Schwachstellen des Gebäudes werden analysiert und es werden Berichte erstellt, die den KundInnen in Papierform – oder auf Wunsch auch digital – zugesandt werden. Der Preis für ein Ein- bzw. Zweifamilienhaus beträgt € 120,- (inkl. 20 % USt.).



Dieses Gebäude wurde vor und nach der Sanierung (Vollwärmeschutz, Fenstertausch, oberste Geschosdecke- und Dachschrägendämmung) thermografisch untersucht. Die wesentlich geringeren Wärmeverluste nach der Sanierung und auch die gute – mangelfreie – Sanierungsqualität sind deutlich erkennbar.

Weitere Auskünfte erhalten Sie in Ihrem Gemeindeamt bzw. auf der Website www.energiebewusst.at. Interessierte können sich ab sofort bei der Gemeinde anmelden! Anmeldeschluss ist Freitag, der 21. Dezember 2012! Eine Qualitätskontrolle nach einer erfolgten Sanierung kostet nur mehr € 60,- (inkl. 20 % Ust.). Die Anmeldung hierfür erfolgt direkt über [energiebewusst Kärnten](http://energiebewusst.karnten.at).

■ Impressum

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Klein St. Paul.
 Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Klein St. Paul, Marktstraße 17, 9373 Klein St. Paul. Verlag, Anzeigen und Druck: Santicum Medien GmbH, Willroiderstraße 3, 9500 Villach, Tel. 04242/30795, Fax: 04242/29545, e-mail: office@santicum-medien.at

● **Baugründe am „Jakobweg“**

Zwei Parzellen am Jakobweg sind inzwischen schon bebaut. Die abgebildeten Parzellen Nr. 2 und 3 sind derzeit noch verkäuflich. Sie befinden sich in ruhiger, sonniger Lage am Plateau oberhalb der Schule mit Blick über den Ort Klein St. Paul. Auskünfte erhalten Sie im Gemeindeamt (Amtsleitung).

Jede Siedlungstätigkeit ist für uns alle erfreulich und wird von der Gemeinde auch bestmöglich unterstützt.



● **Gemeinsam für eine saubere Umwelt**

Bei der letzten Verbandsratssitzung wurde auch der Voranschlag für das Jahr 2013 vorgelegt und einstimmig beschlossen.

Der Voranschlag sieht Einnahmen bzw. Ausgaben in Höhe von € 4.940.900,- vor. Die erforderlichen Beiträge der Gemeinden (Bezirke Völkermarkt und St. Veit/Glan) belaufen sich auf € 2.860.000,-. Diese liegen um € 30.400,- über den Beiträgen für 2012. Veranschlagt wurde eine Jahresmenge von 18.750 Tonnen Haus- und Sperrmüll, wovon 12.750 t in die Verbrennungsanlage nach Arnoldstein verbracht werden. 6.000 t werden durch Müllsortierung in Tainach ausgeschleust. Der Behandlungspreis in Arnoldstein wird € 172,- pro Tonne betragen (2012 war der Tonnenpreis noch € 162,-)

Für unsere Gemeinde entstehen durch die Altpapierentsorgung und durch Haus- und Sperrmüll (jährlich etwa 310 t) Kosten von rund € 48.000,-, wobei wir aus der Verpackungsverordnung einen Rückfluss von € 2.900,- erwarten können.

Mülltrennung und eine konsequente Altstoffsammlung (Papier, Glas, Metall, Kunststoff und kunststoffähnliche Abfälle) und sortenreine Verbringung in die gekennzeichneten Behälter verringert die Restmüllmenge und dadurch auch unsere Kosten.

Die Kärntner Abfallwirtschaftsverbände haben eine Homepage unter www.abfallwirtschaftsverband.at, eingerichtet; von dort gibt es einen Link zu unserer Homepage, die Sie auch über www.awv-voelkermarkt-stveit.at erreichen können.

Wir wünschen allen Kunden frohe Weihnachten

SOWA

Kosmetik - Diab. Fußpflege
Nagelstudio - Solarium

9371 Brückl • 10.-Oktober-Straße 10
T: 04214/29110
E-Mail: domenika.sowa@gmx.at

TOUR BODYSITLER

● **Hundealtvorschriften 2012/13**

Die Bezirkshauptmannschaft St.Veit/Glan hat mit 21.11.2012 eine Verordnung bezüglich der Hundehaltvorschriften erlassen, welche bis 31.07.2013 gültig ist. Zum Schutze des Wildes während der Brut- und Setzzeit oder bei Schneelagen, die eine Flucht des Wildes erschweren, werden alle Hundehalter verpflichtet, außerhalb von geschlossenen verbauten Gebieten ihre Hunde ausnahmslos bei Tag und Nacht an der Leine zu führen oder entsprechend den tierschutzrechtlichen Bestimmungen sicher zu verwahren. Wer den Bestimmungen dieser Verordnung zuwiderhandelt, begeht gemäß Kärntner Jagdgesetz eine Verwaltungsübertretung, welche mit bis zu € 2.180,- bestraft wird.

● **Bundes-Ehrenzeichen für Herrn Prof. Werner Hofmeister**

Herrn Prof. Werner Hofmeister wurde für sein ehrenamtliches Engagement das Bundes-Ehrenzeichen für besondere Verdienste um das Gemeinwesen und für hervorragende Leistungen in der Museumsarbeit von Dr. Claudia Schmied, Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur, verliehen. Wir gratulieren zu dieser Auszeichnung.



Einladung

Museum für Quellenkultur Klein St. Paul
Samstag, 8. Dezember 2012 – 11.00 Uhr

Manfred Bockelmann und Werner Hofmeister zeigen in einer Gemeinschaftsarbeit **Ansichtskarten**

Arnold Metznitzler präsentiert sein neues Buch „Das Kind in mir“.

Museumsabschluss bei Glühwein im Park

METALLBAU in Guttaring

M-G-S Design e.U.
Ing. Franz Orasch

Hollersberg 18
9334 Guttaring

+43 664 12 66 870
office@mgs-design.at

Wünscht stimmungsvolle, erholsame Feiertage
* * und einen *schwungvollen Jahreswechsell* *

● Heilkräuter unserer Region



Am 14. November fand im Gasthaus Sonnberger ein interessanter Vortrag über Heilkräuter unserer Region statt. Thema war: „Wie komme ich gesund über die Wintermonate“. Frau Siegelinde Salbrechter (Foto),

Bundesleiterin der FNL „Freunde naturgemäßer Lebensweise nach Ignaz Schlieffni“ hielt diesen interessanten Vortrag. Ebenso unterrichtete sie uns über die chinesische Organ-Uhr der Meridiane. Die Teilnehmer nahmen sehr viel Fachwissen mit nach Hause und werden es bestimmt anwenden (Kopie des Vortrages erhältlich im Gemeindeamt bei Frau Felsmayer).

● Ein schöner Tag unter Tennisfreunden



Am Samstag den 29. Sept. 2012 kam es wieder zum Vergleichskampf zwischen Wieting und Klein St. Paul. Die Damen und Herrenmannschaft von Wieting spielten mit sportlichem Ehrgeiz gegen die Mannschaften von Klein St. Paul. Nach spannenden Spielen und großartigen Kämpfen, kam es zu einem gerechten Unentschieden. Im Anschluss daran gab es ein gemütliches Beisammensein, wo auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kam (Gasthof Müller). Unterstützt wurde die Veranstaltung von Herrn Schaflechner Bernd und Herrn Bürgermeister Loitsch Hilmar, der uns auch am Abend einen Besuch abstattete. Wir freuen uns schon auf den nächsten Vergleichskampf 2013 in Wieting!

● Winterzeit ist Lesezeit

Bücherei Klein St. Paul (Hauptschulgebäude im Dachgeschoß)

Mittwoch: von 16.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstag: von 10.45 bis 11.30 Uhr nur an Schultagen

z.B.: Das Vermächtnis der Wanderhure (Iny Lorentz)
 Als Maries Todfeindin Hulda erfährt, dass ihre Rivalin wieder schwanger ist, schmiedet sie einen perfiden Plan: Marie soll entführt und für tot erklärt werden. Zunächst scheint ihr Plan aufzugehen und Maries Mann Michel trauert tief um die Liebe seines Lebens. Bald bedrängen ihn Hulda und ihre Verbündeten, wieder zu heiraten.

Marie ist unterdessen als Sklavin verkauft und verschleppt worden. Nur unter großen Gefahren für sich und ihr Kind

gelingt es ihr, den Weg in die Heimat zurückzufinden. Dort muss sie entdecken, dass Michel nicht mehr frei ist. **Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass es in der Bücherei nicht nur Bücher, sondern auch CD- Roms, zu verleihen gibt! (Spiele, Mathematik, Naturwissenschaft ..usw.).**

● „Wunderbare Vielfalt des Görtschitztales“

Text- und Bilddokumentationen von Herrn Otto Leitgeb in der Bücherei Eberstein (Festsaal Haus ANNA) jeweils um 15:30 Uhr.

- Teil 1: Tal-Geschichte **Freitag, 30. Nov. 2012**
- Teil 2: Mineralogie/Geologie - Sinnvolle Freizeitgestaltung **Freitag, 14. Dez. 2012**

Herr Leitgeb freut sich auf zahlreichen Besuch aus seiner Heimatgemeinde Klein St. Paul!

● Nachbesprechung Erntedankfest!

Am **07. Dezember** findet um 20:00 Uhr in der **VS Wieting** eine Nachbesprechung anlässlich des „6. Wietinger Erntedankfestes“ statt, zu der alle Mitwirkenden herzlich eingeladen sind. Geplant sind

- Filmpräsentation Erntedankfest 2012
- Rückblick „6. Wietinger Erntedankfest“
- Überreichung der Fotobücher an die Teilnehmer



● Adventsingen in Klein St. Paul



Am 8. Dezember um 17:00 Uhr lädt der Gem. Chor Wietersdorf zum Adventsingen in die Pfarrkirche Klein St. Paul. Es erwartet Sie wiederum ein buntes Programm vorweihnachtlicher Stimmung.

● Marktmeisterschaften Eisschuss

Der Eisschützenverein führt die Marktmeisterschaften 2013 am 20. Jänner, mit Beginn um 8.00 Uhr im Eissportzentrum Klein St. Paul durch. Alle Stocksportfreunde sind dazu herzlich eingeladen

● Christkindmarkt Wieting

Samstag, 15. Dezember 2012

ab 14.00 Uhr am Kirchplatz Wieting

Es wirken mit: Kindergarten Klein St. Paul, Kinder der Volksschule Klein St. Paul, Kindergruppe der Jagdhornbläser Wieting, Jagdhornbläser Wieting, Görtschitztaler Perchten. Der Erlös aus dem Glückshafen kommt den Hochwasseropfern in Lavamünd zugute!

● **Lj-Wieting Jahresrückblick**



Wietinger Erntedankfest
Elternabend
Theater
Ostertanz
Altenehrung

Weitere Aktivitäten der Lj-Wieting

Ganz egal ob Regionaltanzprobe, Hallenfußball- oder BZ-Eisstockturnier, immer wenn im Bezirk oder darüber hinaus etwas los ist, darf die Lj-Wieting natürlich nicht fehlen. Aufgrund des tollen Engagements unserer Mitglieder konnte die Lj- Wieting heuer hervorragende Erfolge verzeichnen und zahlreiche, unvergessliche Auf-

tritte absolvieren: 13 Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der Volkstanzwoche in Ehrenthal, 3 Teams beim 4er-Cup, 8 Teilnehmer beim Wettbewerb „Jugend am Wort“, wobei Stefan Ratheiser beim Bundesentscheid Reden den 8. Platz belegte, und noch vieles mehr. Dies repräsentiert nur einen kleinen Ausschnitt aus den unzähligen Aktivitäten der Lj-Wieting.

Am 26. Dezember findet unsere Jahreshauptversammlung statt, welche traditionell mit der Hl. Messe, musikalisch umrahmt von der Lj-Wieting, um 8.30 Uhr in Wieting beginnt. Wir suchen immer wieder neue Gesichter, die in unsere Gemeinschaft kommen wollen und laden daher interessierte Jugendliche ab 16 Jahren zu unserer Jahreshauptversammlung herzlich ein. Hier könnt ihr einen Einblick in das Arbeitsjahr der Landjugend bekommen und vielleicht findet ihr Gefallen am Vereinsleben.

Vorschau 2013

Theater: 09. / 10. März & 15./16./17. März 2013
Ostertanz: 31. März 2013
60-Jahr Jubiläum: 29./30. Juni 2013

Wir, die Landjugend Wieting, freuen uns auf das neue Arbeitsjahr und die damit verbundenen Aufgaben bzw. Herausforderungen und wünschen allen Freunden und Bekannten, sowie den Bürgern/-innen der Gemeinde Klein St. Paul frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2013!

Volksbefragung 2013

Eine Information des Bundesministeriums für Inneres

Die Frage wird lauten:

- a) Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres oder
- b) sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?

Volksbefragung am
Sonntag, 20. Jänner 2013

Stimmberechtigt sind:

- österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die spätestens am Tag der Volksbefragung (20. Jänner 2013) 16 Jahre alt werden und ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben;
- Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher, die ihren Hauptwohnsitz im Ausland haben und in der Wählerverzeichnis einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Stimmabgabe **persönlich** mit amtlichem Lichtbildausweis:

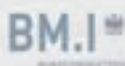
- im Wahllokal in der Hauptwohnsitz-Gemeinde oder

mit Stimmkarte:

- in einem Wahllokal in jeder Gemeinde Österreichs
- vor einer „fliegenden Wahlbehörde“
- per Briefwahl

Informationen:

www.volksbefragung2013.at
Tel.: 0800 500 180 (gebührenfrei)
(Mo-Fr 08.00 - 13.00 Uhr)



*Ein frohes Weihnachtsfest wünscht
das Werk Wietersdorf*

Abfallwirtschaftsverband Völkermarkt – St. Veit/Glan

ABFALLTRENNBLATT

Auskünfte erhalten Sie unter 04212/5555-113 oder unter awv@stveit.com bzw. www.awv-voelkermarkt-stveit.at

PAPIER	GLASVERPACKUNGEN	PLASTIKFLASCHEN	METALL- und ALUVERPACKUNGEN	BIOABFALL
Alle Verpackungen aus Papier und Karton, Illustrierte, Zeitungen, Kataloge, Prospekte, Hefte (ohne Plastikhülle), Bücher, Briefpapier, Druckerpapier, Schachteln...	Bitte farblich getrennt in Bunt- und Weißglas: alle Glas(getränke)flaschen und Glasverpackungen für Lebensmittel... <i>Keine Trinkgläser, Fenstergläser, Glühbirnen etc...</i>	Alle Arten von Plastikflaschen wie PET-Flaschen, Spülmittelflaschen, Kosmetikplastikflaschen, Reinigungsmittelflaschen, Ketchupflaschen...	alle Verpackungs Dosen wie Tomatendosen, Thunfischdosen, Tierfutterdosen, Deckelfolien, Schraubverschlüsse, Getränkedosen...	Gemüseabfälle, altes Brot, trockene Lebensmittel, Eierschalen, Kaffee- und Teesud, Schnittblumen, Topfpflanzen (ohne Topf) Grasschnitt, Laub, Äste (zerkleinert)... <i>Keine flüssigen Abfälle!</i>
RESTMÜLL	PROBLEMSTOFFE	ELEKTROALTGERÄTE, BATTERIEN	SPERRMÜLL	ALTSPEISEÖL
Asche (kalt), Staubsaugerbeutel, Kehricht, Damenhygieneartikel, Nylonstrümpfe, Fensterglas, Blumentöpfe, Glühbirnen, Katzenstreu, verschmutztes Papier, Tapeten, Windeln, Geschirr, Spielzeug....	Sind gefährliche Abfälle, die im Haushalt anfallen, wie Motoröl, Schmieröl, Farben, Lacke, Klebstoffe, Medikamente, Chemikalien..... <i>Im ASZ oder bei Problemstoffsammlung abgeben</i>	Herde, Kühlschränke, Staubsauger, PC's, Drucker, Fotoapparate, Haarfön, Kaffeemaschinen, TV-Geräte, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Batterien, Handys... <i>Abgabe kostenlos im ASZ!</i>	Ist jener Abfall, der zu groß für die Restmülltonne ist, z.B. Möbel, Matratzen, Fahrräder, Waschbecken, Wäscheständer, Teppiche... <i>Genauere Trennung und Info im ASZ!</i>	Frittieröle, Öle von eingelegten Speisen, Schweineschmalz... <i>Im ÖLI sammeln und beim ASZ abgeben</i>

Anruf. Anschluss. Fertig!



HEIZÖL & PELLETS –
einfach vom Lagerhaus.



Sie erreichen uns in Treibach:
 ☎ 04262/2247 - 2422

Karl-Heinz
Lagerhaus-
Mitarbeiter

Kostenlose Hotline:

☎ 0800/20 20 88

Energie vom Lagerhaus.

www.unser-lagerhaus.at

papyrus

altpapier service

clever solutions

Papyrus Altpapierservice

Handelsgesellschaft m.b.H.

9524 Villach/St. Magdalen, Europastr. 2

Tel.: 04242/46 777 • Fax DW -88 • villach@papyrus.at

- Altpapierentsorgung
- Aktenvernichtung
- Archivräumung
- Ankauf Metalle
- Handel mit Sekundärrohstoffen und Biomasse

Wir wünschen unseren Kunden
frohe Weihnachten und alles Gute für 2013!